

# AMTSBLATT

## DES ERZBISTUMS BERLIN

BERLIN, DEN 1. FEBRUAR 2017

89. JAHRGANG, NR. 2

### Inhalt

|  | Seite |  | Seite |
|--|-------|--|-------|
| <b>Apostolischer Stuhl</b>   |       |  |       |
| Nr. 21 Motu proprio „De concordia inter Codices“<br>über die Änderung des<br>Codex Iuris Canonici (CIC).....   | 14    | Nr. 31 Vertreterversammlung 2017 .....   | 18    |
| Nr. 22 Botschaft des Heiligen Vaters<br>zur Fastenzeit 2017 .....  | 14    | Nr. 32 Todesfälle.....   | 18    |
| <b>Deutsche Bischofskonferenz</b>  |       |  |       |
| Nr. 23 Aufruf der deutschen Bischöfe zur<br>Fastenaktion Misereor 2017.....  | 14    | Nr. 33 Personalien .....   | 18    |
| <b>Der Erzbischof von Berlin</b>   |       |  |       |
| Nr. 24 Ernennung von Prälat Tobias Przytarski<br>zum Propst des Metropolitenkapitels<br>bei St. Hedwig .....   | 15    | Nr. 34 Änderungen im Schematismus.....   | 19    |
| Nr. 25 Ernennung von Pater Manfred Kollig SSCC<br>zum Generalvikar .....   | 15    | <b>Kirchliche Mitteilungen</b>   |       |
| Nr. 26 Ergänzende Veröffentlichung zum in Kraft<br>gesetzten Beschluss 4/2016 der Regional-<br>KODA Nord-Ost vom 16.06.2016 im<br>Amtsblatt ABl. 11/2016, Nr. 118, S. 83<br>nebst Anlage.....        | 16    | Nr. 35 Stellenausschreibung einer/s ständigen<br>Vertreterin / ständigen Vertreters des<br>Schulleiters an der Katholischen Schule<br>Bernhardinum – Grundschule ..... | 20    |
| <b>Erzbischöfliches Ordinariat</b>   |       |  |       |
| Nr. 27 Hinweise zur Durchführung der<br>Misereor-Fastenaktion 2017.....  | 16    | Nr. 36 Stellenausschreibung einer/s Schulleiterin /<br>Schulleiters für die Katholische Schule<br>Sankt Ursula / Grundschule .....                                     | 20    |
| Nr. 28 Feier der Zulassung für erwachsene<br>Taufbewerber in der St. Hedwigs-<br>Kathedrale am 4. März 2017 .....  | 17    | Nr. 37 Stellenausschreibung einer/s Schulleiterin /<br>Schulleiters für die Katholische Schule<br>Herz Jesu / Grundschule .....  | 21    |
| Nr. 29 Neufassung der Fahrkostenerstattung für<br>Priester, Ständige Diakone, Mitarbeitende<br>im pastoralen Dienst und Verwaltungs-<br>leitungen, die im Stadtgebiet Berlin<br>eingesetzt sind..... | 17    | Nr. 38 Kurse der Theologischen Fortbildung<br>Freising: April bis Juli 2017 .....  | 21    |
| Nr. 30 Amtsblatt des Erzbistums Berlin.....  | 18    | <b>Anlagen: „De concordia inter Codices“ – Aposto-<br/>lisches Schreiben, das aus eigenem<br/>Antrieb (Motu Proprio) erlassen wurde</b>                                |       |
|  |       | <b>Ergänzende Veröffentlichung zum in<br/>Kraft gesetzten Beschluss 4/2016 der<br/>Regional-KODA Nord-Ost vom<br/>16.06.2016</b>                                       |       |

---

## Apostolischer Stuhl

### Nr. 21 Motu proprio „De concordia inter Codices“ über die Änderung des Codex Iuris Canonici (CIC)

Mit dem Apostolischen Schreiben „De concordia inter Codices“ (Über die Einheit zwischen den Codices) in der Form eines Motu Proprio werden einige Normen des Kanonischen Rechts geändert.

Der Volltext des Dokumentes ist in der Anlage ersichtlich.

Der Originaltext ist unter [www.vatican.va](http://www.vatican.va) > Sprachauswahl (Deutsch) > Motu Proprio abrufbar.

### Nr. 22 Botschaft des Heiligen Vaters zur Fastenzeit 2017

Die Botschaft des Heiligen Vaters zur Fastenzeit 2017 liegt vor. Sie kann voraussichtlich ab dem 07.02.2017 (Sperrfrist bis 12:00 Uhr) unter [www.vatican.va](http://www.vatican.va) > Sprachauswahl (Deutsch) > Botschaften > Botschaften für die Fastenzeit heruntergeladen werden.

---

## Deutsche Bischofskonferenz

### Nr. 23 Aufruf der deutschen Bischöfe zur Fastenaktion Misereor 2017

Liebe Schwestern und Brüder,

„Die Welt ist voller guter Ideen. Lass sie wachsen.“, so lautet das Leitwort der Misereor-Fastenaktion 2017. Misereor stellt darin das afrikanische Land Burkina Faso in den Mittelpunkt. Dort betreiben Bauernfamilien erfolgreich eine Landwirtschaft, die an die örtlichen Bedingungen angepasst ist. Wie in Burkina Faso entstehen auch an vielen anderen Orten der Welt neue Ideen, die dazu beitragen, Hunger, Krankheit und Unfrieden zu beenden.

Solche Beispiele vor Augen ruft uns Papst Franziskus in seiner Enzyklika *Laudato si'* dazu auf, unser Denken und Handeln „in den Dienst einer anderen Art des Fortschritts zu stellen, der gesünder, menschlicher, sozialer und ganzheitlicher ist“ (LS 112).

Denn obwohl es genügend Nahrung und Auskommen für alle geben könnte, bestimmen Not und Mangel den

Lebensalltag unzähliger Menschen. Ihnen zu helfen, mit guten Ideen an einer besseren Zukunft zu arbeiten, ist die Aufgabe von Misereor.

Bitte setzen Sie am kommenden Sonntag im Gebet und bei der Misereor-Kollekte ein großzügiges Zeichen für eine Welt, in der alle in Würde leben können. Jede Spende hilft den Armen in Burkina Faso, in ganz Afrika und weltweit.

Fulda, den 22. 09 2016

Für das Erzbistum Berlin

+ Dr. Heiner Koch  
Erzbischof von Berlin

Dieser Aufruf soll am 4. Fastensonntag, dem 26. März 2017, in allen Gottesdiensten (auch am Vorabend) verlesen werden. Die Kollekte am 5. Fastensonntag, dem 2. April 2017, ist ausschließlich für das Bischöfliche Hilfswerk Misereor bestimmt.

---

## Der Erzbischof von Berlin

### Nr. 24 Ernennung von Prälat Tobias Przytarski zum Propst des Metropolitankapitels bei St. Hedwig

Sehr geehrter Herr Prälat Przytarski,

da der Heilige Stuhl im Anschluss an das Moto Proprio „Ecclesiae Sanctae“ Nr. 18 § 1 auf das Recht zur Ernennung von Dignitäten der Kathedralkapitel verzichtet und die Ernennung an den betreffenden Diözesanbischof delegiert hat, ernenne ich Sie auf Vorschlag des Metropolitankapitels bei St. Hedwig mit Wirkung vom 13. Januar 2017 zum

#### Propst des Metropolitankapitels bei St. Hedwig.

Für Ihr Wirken wünsche ich Ihnen Gottes reiche Gnade.

Berlin, den 10.01.2017  
B 00023/2017  
Z/Prz/Bc  
Siegel

+ Dr. Heiner Koch  
Erzbischof von Berlin

### Nr. 25 Ernennung von Pater Manfred Kollig SSCC zum Generalvikar

Sehr geehrter Pater Manfred,

mit Wirkung vom 01.02.2017 ernenne ich Sie zu meinem

#### Generalvikar

und übertrage Ihnen gemäß can. 134 § 3 CIC Spezialmandate für die in beiliegender Zusammenstellung genannten Akte der potestas executiva, die nach allgemeinem Recht dem Diözesanbischof reserviert und vom Generalvikar nur mit Spezialmandat ausgeführt werden können.

Sehr herzlich danke ich Ihnen für die Bereitschaft, den Dienst des Generalvikars für das Erzbistum Berlin zu übernehmen.

Für dieses Amt wünsche ich Ihnen Gottes reichen Segen.

Berlin, den 08.12.2016  
B 01892/2016  
Z/Prz/Bc  
Siegel

+ Dr. Heiner Koch  
Erzbischof von Berlin

Zusammenstellung der vom Erzbischof von Berlin, Dr. Heiner Koch, gemäß can. 134 § 3 CIC dem Generalvikar für das Erzbistum Berlin, Pater Manfred Kollig SSCC, erteilten Spezialmandate:

- **ad can. 72**  
Verlängerung von Reskripten, die vom Apostolischen Stuhl gewährt wurden, aber erloschen sind, einmal bis zu drei Monaten
- **ad can. 87 § 1**  
Dispenserteilung von allgemeinen und partikularen Disziplinalgesetzen, nicht aber von Gesetzen, die das Prozess- und Strafrecht betreffen, noch von solchen, deren Dispens dem Apostolischen Stuhl oder einer anderen Autorität vorbehalten ist
- **ad can. 312 § 1 n. 3 § 2 sowie cann. 317-319**  
Errichtung von kirchlichen Vereinen sowie die Wahrnehmung der Aufsichtspflicht gegenüber diesen
- **ad can. 393**  
Vertretung der Erzdiözese in allen ihren Rechtsgeschäften, soweit diese einen Akt der ausführenden Gewalt darstellen
- **ad can. 470**  
Ernennung derjenigen, die im Erzbischöflichen Ordinariat ein Amt oder einen Dienst ausüben; ausgenommen sind die im Codex genannten Ämter und Dienste sowie die Ernennung von Geistlichen und Dezerenten
- **ad can. 487**  
Besitz eines Schlüssels zum Archiv der Kurie und Gestattung des Zutritts zum Archiv
- **ad can. 491**  
Aufsichts- und Weisungsbefugnis für alle kirchlichen Archive im Erzbistum
- **ad can. 500 § 3**  
Recht und Pflicht für die Bekanntgabe der Beschlüsse des Priesterrates
- **ad cann. 520, 681 und 682**  
Abschluss von Verträgen über die Gestellung von einzelnen Ordenspriestern für den Pfarr- und Bistumsdienst
- **ad can. 533 § 2**  
Genehmigung von Urlaubsverlängerung
- **ad can. 539 in Verbindung mit can. 533 § 3**  
Bestellung eines vicarius substitutus

- **ad can. 539**  
Ernennung eines Pfarradministrators
- **ad can. 544**  
Ernennung eines pfarrlichen Leiters gemäß can. 517 § 1
- **ad can. 547**  
Ernennung eines Pfarrvikars (Kaplan)
- **ad can. 552**  
Abberufung eines Pfarrvikars (Kaplan)
- **ad can. 557**  
Ernennung eines rector ecclesiae
- **ad can. 667 § 4**  
Recht, die Klausur von Nonnenklöstern zu betreten und ihr Betreten durch Fremde sowie das Verlassen der Klausur durch Nonnen in begründeten Einzelfällen zu gestatten
- **ad cann. 804 § 1 und 806 § 1**  
Aufsichts- und Visitationsrechte im Bereich der Schulen und Ausbildungsstätten
- **ad can. 813**  
Wahrnehmung der mit der Studentenseelsorge verbundenen administrativen Aufgaben, sofern es sich nicht um die Errichtung einer entsprechenden Pfarrei handelt
- **ad can. 1707**  
Vornahme kirchlicher Todesfeststellungen

**Nr. 26 Ergänzende Veröffentlichung zum in Kraft gesetzten Beschluss 4/2016 der Regional-KODA Nord-Ost vom 16.06.2016 im Amtsblatt ABI. 11/2016, Nr. 118, S. 83 nebst Anlage**

Die Entgelttabelle zu § 15 Abs. 2 DVO für die (Erz-)Bistümer Berlin, Dresden-Meißen, Erfurt, Görlitz, Hamburg und Magdeburg, gültig ab 01.02.2017, sowie die Entgelttabelle für Lehrkräfte in den Bistümern Dresden-Meißen, Erfurt, Görlitz und Magdeburg (nach Anlage 8 zur DVO), gültig ab 01.02.2017, werden in die Anlage 1 des in Kraft gesetzten Beschlusses 4/2016 eingefügt.

Der Wortlaut der ergänzenden Veröffentlichung ist im Einzelnen in der Anlage zu diesem Amtsblatt ersichtlich. Diese Anlage ist Bestandteil des Amtsblatts.

Hiermit setze ich die vorbezeichnete Ergänzung für den Bereich des Erzbistums Berlin zum 01.02.2017 in Kraft.

Berlin, den 12.01.2017  
B 00041/2017  
I-GÜ/ad  
Siegel

+ Dr. Heiner Koch  
Erzbischof von Berlin

## Erzbischöfliches Ordinariat

**Nr. 27 Hinweise zur Durchführung der Misereor-Fastenaktion 2017**

Mit dem **Leitwort der 59. Fastenaktion „Die Welt ist voller guter Ideen. Lass sie wachsen.“** ruft Misereor dazu auf, den Ideenreichtum der westafrikanischen Bäuerinnen und Bauern im Kampf gegen Hunger und Mangelernährung zu unterstützen. Im diesjährigen Partnerland Burkina Faso entwickeln sie gemeinsam neue Ideen für eine andere Landwirtschaft, die Früchte trägt und die die Menschen satt macht.

**Die 59. Misereor-Fastenaktion wird am 1. Fastensonntag, dem 5. März 2017, eröffnet.**

Gemeinsam mit Bischöfen, Partnerinnen und Partnern aus Burkina Faso und den Menschen aus dem Bistum Trier feiert Misereor um 10.00 Uhr im Dom zu Trier einen weltkirchlichen Gottesdienst, der live in der ARD übertragen wird.

Mit dem Aktionsplakat zur Fastenaktion lenkt Misereor den Blick auf die Menschen in Afrika. Und diese spiegeln unseren Blick zurück: Wie sehen wir Afrika? Bitte hängen Sie das Plakat gut sichtbar in Ihrer Gemeinde aus und versehen Sie den Opferstock in Ihrer Kirche mit dem Misereor-Opferstockschild.

Das neue Misereor-Hungertuch „Ich bin, weil du bist“ lädt mit zahlreichen Begleitmaterialien zu Reflexion und Auseinandersetzung ein. Das Hungertuch ist in zwei Größen zum Aushang im Kirchenraum, Pfarrheim oder in der Schule bestellbar.

Die „Liturgischen Bausteine“ geben Anregungen zur Gestaltung von Gottesdiensten während der Fastenzeit; sie enthalten auch Kreuzwege für Kinder und Erwachsene, Früh- bzw. Spätschichten sowie Vorschläge für die Gestaltung von Kinder- und Jugendgottesdiensten.

Der Misereor-Fastenkalender 2017 und das Fastenbrevier ([www.fastenbrevier.de](http://www.fastenbrevier.de)) laden ein, die Fastenzeit für sich oder mit der Familie aktiv zu gestalten. Viele Gemeinden bieten am Misereor-Sonntag, dem 2. April 2017, ein Fastenessen zugunsten von Misereor-Projekten an.

Die Kinderfastenaktion hält zahlreiche Anregungen und Angebote zur Gestaltung der Fastenzeit in Kindergärten und Grundschule bereit:  
[www.kinderfastenaktion.de](http://www.kinderfastenaktion.de)

Jugendliche sind aufgerufen, sich mit der Jugendaktion von Misereor und dem BDKJ für die Produktion von Milch zu fairen Bedingungen einzusetzen sowie das eigene Konsumverhalten kritisch zu hinterfragen:  
[www.jugendaktion.de](http://www.jugendaktion.de)

In jeder Pfarrgemeinde können Sie mit einer Tasse fair gehandelten Kaffee die Misereor-Fastenaktion unterstützen, nutzen Sie dazu den bundesweiten „**Coffee-Stop-Tag**“ am Freitag, dem 31. März 2017.

Am 4. Fastensonntag, dem 25./26. März 2017, soll in allen katholischen Gottesdiensten der Aufruf der deutschen Bischöfe zur Misereor-Fastenaktion verlesen werden. Legen Sie bitte die Opfertücher zu den Gottesdiensten aus. Am 5. Fastensonntag, dem 1./2. April 2017, wird mit der Misereor-Kollekte um Unterstützung für die Misereor-Projektarbeit gebeten. Für spätere Fastenopfer sollte das Misereor-Schild am Opferstock bis zum Sonntag nach Ostern stehen bleiben. Auch das „Fastenopfer der Kinder“ soll gemeinsam mit der Gemeindegeldkollekte überwiesen werden.

Es ist ausdrücklicher Wunsch der Bischöfe, dass die Kollekte zeitnah und ohne Abzug von den Gemeinden über die Bistumskassen an Misereor weitergeleitet wird. Eine pfarreinterne Verwendung der Kollektengelder, z. B. für eigene Partnerschaftsprojekte, ist nicht zulässig. Misereor ist den Spendern gegenüber rechen-schaftspflichtig. Sobald das Ergebnis Ihrer Kollekte vorliegt, geben Sie es bitte der Gemeinde mit einem herzlichen Wort des Dankes bekannt.

Fragen zur Fastenaktion richten Sie bitte an:

Misereor, Team Fastenaktion  
Tel.: (02 41) 4 42-4 45  
E-Mail: [gemeinde@misereor.de](mailto:gemeinde@misereor.de)

Informationen finden Sie auf der Misereor-Homepage [www.fastenaktion.de](http://www.fastenaktion.de). Dort stehen viele Materialien zum Download bereit, ebenso unter [www.misereor-medien.de](http://www.misereor-medien.de). Materialien zur Fastenaktion können angefordert werden bei:

MVG,  
Tel.: (02 41) 47 98 61 00,  
E-Mail: [bestellung@eine-welt-shop.de](mailto:bestellung@eine-welt-shop.de).

## **Nr. 28 Feier der Zulassung für erwachsene Taufbewerber in der St. Hedwigs-Kathedrale am 4. März 2017**

Am Samstag vor dem ersten Fastensonntag 2017 werden in einem Gottesdienst um 15:30 Uhr die Katechumenen, die sich auf die Taufe in der Osternacht vorbereiten, durch Erzbischof Dr. Heiner Koch zu den Sakramenten der Taufe, Firmung und Eucharistie zugelassen. Die Pfarrer und Begleiter von Taufbewerbern ab dem 14. Lebensjahr werden gebeten, an dieser Feier teilzunehmen und sich bis spätestens 15.02.2017 umgehend beim Beauftragten für den Erwachsenen-katechumenat im Erzbistum Berlin schriftlich (Brief, Fax, E-Mail etc) anzumelden:

P. Christoph Soyer SJ  
Katholische Glaubensinformation  
Forum der Jesuiten  
Witzlebenstraße 30A, 14057 Berlin  
Tel.: (0 30) 32 00 01-14  
E-Mail: [kgi@erzbistumberlin.de](mailto:kgi@erzbistumberlin.de)

Bei der Anmeldung sind anzugeben:

- Nachname, Vorname des Taufbewerbers
- Anschrift des Bewerbers
- Geburtsdatum des Bewerbers
- Hinweis, ob Taufbewerber oder Konvertit
- Anzahl der Begleiter

## **Nr. 29 Neufassung der Fahrtkostenerstattung für Priester, Ständige Diakone, Mitarbeitende im pastoralen Dienst und Verwaltungsleitungen, die im Stadtgebiet Berlin eingesetzt sind**

1. Mit Bezug auf §11 der Reisekostenordnung für das Erzbistum Berlin erhalten Priester, Ständige Diakone, Pastoral- und Gemeindeferentinnen\_referenten, Pastoral- und Gemeindeassistentinnen\_assistenten, pastorale Mitarbeitende und Verwaltungsleiterinnen\_leiter, die – unabhängig von ihrem Wohnsitz – im Stadtgebiet Berlin ihre ständige oder überwiegende Einsatzstelle haben, anstelle einer Kostenerstattung nach Reiskostenordnung, nach Maßgabe der nachstehenden Bestimmungen eine monatliche Fahrtkostenpauschale für Dienstreisen innerhalb des Stadtgebietes Berlin. Im begründeten Einzelfall können Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Erzbischöflichen Ordinariat die Pauschale erhalten, wenn ihre Tätigkeit in erheblichem Umfang Fahrten im Stadtgebiet Berlin umfasst.
2. Die monatliche Fahrtkostenpauschale wird auf 105,00 € festgesetzt. Die Pauschale wird unter Berücksichtigung der gesetzlichen Abzüge mit der Vergütung monatlich ausgezahlt.

3. Im Übrigen finden die Bestimmungen der Reisekostenordnung für das Erzbistum Berlin in ihrer jeweiligen Fassung Anwendung.
4. Die vorstehende Regelung tritt am 1. Februar 2017 in Kraft. Sie ersetzt für den genannten Personenkreis alle entgegenstehenden und bisherigen Regelungen über die Erstattung von Fahrtkosten.

Hiermit setze ich die vorbezeichnete Neufassung der Fahrtkostenerstattung für den Bereich des Erzbistums Berlin in Kraft.

Berlin, den 12.01.2017  
GV 00027/2017  
GÜ/ad  
Siegel

Prälat Tobias Przytarski  
Generalvikar

### Nr. 30 Amtsblatt des Erzbistums Berlin

Das Erzbischöfliche Ordinariat Berlin beabsichtigt, den Versand des Amtsblattes zum 01.03.2017 auf elektronischen Versand umzustellen. Ich bitte daher alle Bezieher, die mit dem elektronischen Versand einverstanden sind, um Angabe Ihrer E-Mail-Anschrift. Wenn Sie das Amtsblatt auch künftig auf dem Postweg erhalten möchten, bitte ich Sie um eine entsprechende Rückmeldung.

Ihre Rückmeldungen geben Sie bitte bis **spätestens 20.02.2017** unter [post@erzbistumberlin.de](mailto:post@erzbistumberlin.de) ab. Bei fehlender Rückmeldung gehen wir davon aus, dass Sie das Amtsblatt nicht mehr beziehen möchten. Ihre Anschrift wird dann aus unserem Verteiler gelöscht.

Zu Ihrer Information teile ich Ihnen mit, dass Sie das Amtsblatt bereits jetzt unter den folgenden Links abrufen können:

- Für interne Bezieher: Intranetseite des Erzbischöflichen Ordinariates > Medien > Amtsblätter
- Für externe Bezieher: Internetseite [www.erzbistumberlin.de](http://www.erzbistumberlin.de) > Öffentlich > Amtsblätter (Personenbezogene Daten sind in dieser Ausgabe aus datenschutzrechtlichen Gründen gelöscht.)

Berlin, den 10.01.2017  
GV 00191/2016  
Z/Prz/Bc

Prälat Tobias Przytarski  
Generalvikar

### Nr. 31 Vertreterversammlung 2017

Die Vertreterversammlung der Kirchengemeinden im Erzbistum Berlin wird am Samstag, dem 10. Juni 2017,

von 10.00 bis 16.00 Uhr im Hotel Aquino im Tagungszentrum Katholische Akademie, Hannoversche Str. 5b in 10115 Berlin-Mitte, stattfinden.

Eine gesonderte Einladung geht allen Vertretern über den Kirchenvorstand ihrer Kirchengemeinde zu.

### Nr. 32 Todesfälle

Die Rubrik 32 enthält personenbezogene Daten, die aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht im Internet veröffentlicht werden.

Das vollständige Amtsblatt finden Sie im passwortgeschützten Intranet unter <http://www.erzbistumberlin.de/wir-sind/intern>

### Nr. 33 Personalien

Die Rubrik 33 enthält personenbezogene Daten, die aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht im Internet veröffentlicht werden.

Das vollständige Amtsblatt finden Sie im passwortgeschützten Intranet unter <http://www.erzbistumberlin.de/wir-sind/intern>

Die Rubrik 33 enthält personenbezogene Daten, die aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht im Internet veröffentlicht werden.

Das vollständige Amtsblatt finden Sie im passwortgeschützten Intranet unter <http://www.erzbistumberlin.de/wir-sind/intern>

Die Rubrik 33 enthält personenbezogene Daten, die aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht im Internet veröffentlicht werden.

Das vollständige Amtsblatt finden Sie im passwortgeschützten Intranet unter <http://www.erzbistumberlin.de/wir-sind/intern>

#### **Nr. 34 Änderungen im Schematismus**

Die Rubrik 34 enthält personenbezogene Daten, die aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht im Internet veröffentlicht werden.

Das vollständige Amtsblatt finden Sie im passwortgeschützten Intranet unter <http://www.erzbistumberlin.de/wir-sind/intern>

---

## Kirchliche Mitteilungen

### Nr. 35 Stellenausschreibung einer/s ständigen Vertreterin / ständigen Vertreters des Schulleiters an der Katholischen Schule Bernhardinum – Grundschule

Das Erzbischöfliche Ordinariat Berlin sucht zum 1. August 2017 eine/n ständige Vertreterin / ständigen Vertreter des Schulleiters an der Katholischen Schule Bernhardinum – Grundschule, Trebuser Str.45, in 15517 Fürstenwalde.

Ihre Kenntnisse und Fähigkeiten umfassen neben der Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen:

- mehrjährige Erfahrung und Profilierung im Bereich der Grundschule
- konstruktive Zusammenarbeit mit dem Schulleiter, der Schulgemeinschaft und der Kirchengemeinde zur Weiterentwicklung des pädagogischen und pastoralen Profils der Schule
- ausgeprägte Fähigkeiten im Bereich Organisation und Verwaltung
- gute Kenntnisse im staatlichen Schulrecht / Schulrecht des Erzbistums Berlin
- volle Übereinstimmung mit der Erziehungskonzeption des Schulträgers und Beachtung der Grundordnung des kirchlichen Dienstes im Rahmen der kirchlichen Dienstgemeinschaft
- sicheres und professionelles Auftreten, eine überzeugende Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie gute Menschenkenntnis
- ein hohes Maß an Engagement und Flexibilität
- eine strukturierte Arbeitsweise mit der Fähigkeit zur Akzentuierung sowie Priorisierung komplexer Aufgaben

Es handelt sich um ein Beförderungsamtsamt, das mit der Übernahme in ein Vertragskirchenbeamtenverhältnis für zwei Jahre auf Probe vergeben werden kann.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte **bis zum 28.02.2017** unter Angabe der **Ausschreibungsnummer 2016/IV/1** per E-Mail als PDF (möglichst eine Datei) an:

Erzbischöfliches Ordinariat Berlin  
Dezernat I Personal - Christian Schärtl  
Niederwallstraße 8-9, 10117 Berlin  
(0 30) 3 26 84 - 1 19  
bewerbung@erzbistumberlin.de

### Nr. 36 Stellenausschreibung einer/s Schulleiterin / Schulleiters für die Katholische Schule Sankt Ursula / Grundschule

Das Erzbischöfliche Ordinariat Berlin sucht zum 1. August 2017 eine/n Schulleiterin / Schulleiter für die Katholische Schule Sankt Ursula / Grundschule, Klein-austr. 4, in 14169 Berlin-Zehlendorf.

Ihre Kenntnisse und Fähigkeiten umfassen neben der Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen:

- mehrjährige Erfahrung und Profilierung im Grundschulbereich
- ausgeprägte Fähigkeiten im Bereich Organisation und Verwaltung
- konstruktive Zusammenarbeit mit dem Schulträger, der Schulgemeinschaft und der Kirchengemeinde zur Weiterentwicklung des pädagogischen und pastoralen Profils der Schule
- enge Zusammenarbeit mit den gesellschaftlichen und staatlichen Institutionen im Schulumfeld
- gute Kenntnisse im staatlichen Schulrecht / Schulrecht des Erzbistums Berlin
- die aktive Mitgliedschaft in der katholischen Kirche
- besondere Leitungs- und Personalführungskompetenz
- sicheres und professionelles Auftreten, eine überzeugende Kommunikationsfähigkeit und gute Menschenkenntnis
- ein hohes Maß an Engagement, Flexibilität und Entscheidungsfreude
- eine strukturierte Arbeitsweise mit der Fähigkeit zur Akzentuierung sowie Priorisierung komplexer Aufgaben

Es handelt sich um ein Beförderungsamtsamt, das mit der Übernahme in ein Vertragskirchenbeamtenverhältnis für zwei Jahre auf Probe vergeben wird.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte **bis zum 28. Februar 2017** unter der Angabe der **Ausschreibungsnummer 2017/IV/2** per E-Mail als PDF (möglichst eine Datei) an:

Erzbischöfliches Ordinariat Berlin  
Dezernat I Personal - Christian Schärtl  
Niederwallstraße 8-9, 10117 Berlin  
(0 30) 3 26 84 - 1 19  
bewerbung@erzbistumberlin.de



### **Nr. 37 Stellenausschreibung einer/s Schulleiterin / Schulleiters für die Katholische Schule Herz Jesu / Grundschule**

Das Erzbischöfliche Ordinariat Berlin sucht zum 1. August 2017 eine/n Schulleiterin / Schulleiter für die Katholische Schule Herz Jesu / Grundschule, Insterburgallee 8, in 14055 Berlin-Westend.

Ihre Kenntnisse und Fähigkeiten umfassen neben der Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen:

- mehrjährige Erfahrung und Profilierung im Grundschulbereich
- ausgeprägte Fähigkeiten im Bereich Organisation und Verwaltung
- konstruktive Zusammenarbeit mit dem Schulträger, der Schulgemeinschaft und der Kirchengemeinde zur Weiterentwicklung des pädagogischen und pastoralen Profils der Schule
- enge Zusammenarbeit mit den gesellschaftlichen und staatlichen Institutionen im Schulumfeld
- gute Kenntnisse im staatlichen Schulrecht / Schulrecht des Erzbistums Berlin
- die aktive Mitgliedschaft in der katholischen Kirche
- besondere Leitungs- und Personalführungskompetenz
- sicheres und professionelles Auftreten, eine überzeugende Kommunikationsfähigkeit und gute Menschenkenntnis
- ein hohes Maß an Engagement, Flexibilität und Entscheidungsfreude
- eine strukturierte Arbeitsweise mit der Fähigkeit zur Akzentuierung sowie Priorisierung komplexer Aufgaben

Es handelt sich um ein Beförderungsamtsamt, das mit der Übernahme in ein Vertragskirchenbeamtenverhältnis für zwei Jahre auf Probe vergeben wird.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte **bis zum 28. Februar 2017** unter der Angabe der **Ausschreibungsnummer 2017/IV/3** per E-Mail als PDF (möglichst eine Datei) an:

Erzbischöfliches Ordinariat Berlin  
Dezernat I Personal - Christian Schärtl  
Niederwallstraße 8-9, 10117 Berlin  
(0 30) 3 26 84 - 1 19  
bewerbung@erzbistumberlin.de

### **Nr. 38 Kurse der Theologischen Fortbildung Freising: April bis Juli 2017**

Die Fort- und Weiterbildungen in Freising richten sich an Seelsorger/innen und Berufstätige in kirchlichen Arbeitsfeldern. Sie berücksichtigen sowohl berufsspezifische Aufgaben als auch aktuelle Querschnitts-Themen im Sinn einer multiprofessionellen Qualifizierung in gemeinsamen pastoralen Handlungsfeldern.

Die Angebote unterstützen in besonderer Weise die theologische Qualifizierung und ermöglichen die berufliche Selbst-Vergewisserung in einem alternativen Umfeld.

Die Seminare werden veranstaltet von der Abteilung Fort-, Weiterbildung und Begleitung der Erzdiözese München und Freising und sind ein Angebot für Seelsorger/innen in allen Bistümern.

Kontakt:

Theologische und Pastorale Fortbildung  
Domberg 27, 85354 Freising  
Telefon: (0 81 61) 1 81 - 22 22  
E-Mail: Institut@TheologischeFortbildung.de  
www.theologischefortbildung.de

### **Neues aus Theologie und Pastoral**

Themenwoche Migration  
Mo 24.04.2017, 14 Uhr bis Fr 28.04.2017, 13 Uhr

Anmeldung: bis 24.03.2017  
Veranstaltungsort: Freising, Pallotti Haus  
Teilnahmegebühr: € 125,00  
Pensionskosten: € 264,00

- **Flüchtlingsschutz im globalen Kontext**  
Positionen - Verantwortungen – Chancen  
Referent: Br. Michael Schöpf
- **Migration - Gründe und Hintergründe**  
Referent: Prof. Dr. Jochen Oltmer
- **Islam und die Angst vor dem Fremden**  
Referent: Dr. Andres Renz
- **„Migration als Lernaufgabe – Praktisch-theologische Perspektiven“**  
Referentin: Prof. Dr. Regina Polak
- **Wie sehen Flüchtlingsarbeit und Integration vor Ort aus?**  
Am Mittwochvormittag sind Gespräche mit Vertretern von Caritas, Diakonie, Politik, Vertreter/innen von Kommunen, pro-asyl, u.a. geplant.

Die weltweite Flüchtlingskrise mit der Unzahl von Toten und den Abschottungstendenzen vieler Staaten ist eine Herausforderung für Gesellschaft und Kirche. Daher haben die Beiträge in diesem Jahr das gemeinsame Schwerpunktthema Migration.

### **Projektmanagement als Modell gelungener Kommunikation**

(Modul 3 der Weiterbildung „Kirche entwickeln“)  
Mo 24.04.2017, 14 Uhr bis Mi 26.04.2017, 17 Uhr

Referenten: Matthias Mantz;  
Dr Rudolf Häselhoff  
Anmeldung: bis 24.03.2017  
Veranstaltungsort: Nürnberg,  
Caritas-Pirckheimer-Haus  
Teilnahmegebühr: € 245,00  
Pensionskosten: € 140,00

Projektmanagement wird auch als geistlicher Prozess in den Blick genommen.

Die Teilnehmenden lernen, ein Projekt spirituell zu fundieren. Sie wenden die Methode der ignatianischen Entscheidungsfindung an und verknüpfen das kirchliche Grundverständnis mit dem Know-how des Projektmanagements.

Die Fortbildung bietet Raum, konkrete Projektaufträge auszuarbeiten, die eigene(n) Rolle(n) in der Projektarbeit zu klären und Projektsteuerung in kollegialer Beratung zu planen.

### **SeelsorgerIn sein für viele Gemeinden**

Herausforderungen, Aufgaben und Chancen in großen pastoralen Räumen (Seminar in 2 Teilen)

1. Teil

Mi 26.04.2017 14 Uhr bis Fr 28.04.2017, 17 Uhr

2. Teil

Mo 19.06.2017, 14 Uhr bis Mi 21.06.2017, 17 Uhr

Referent/in: Andrea Schmid  
Mag. Dr. Johannes Panhofer  
Anmeldung: bis 24.03.2017  
Veranstaltungsort: Nürnberg,  
Caritas-Pirckheimer-Haus  
Teilnahmegebühr: € 315,00  
Pensionskosten: € 320,00

Die Fortbildung ist für Angehörige aller pastoralen Berufsgruppen geplant, die Aufgaben in vergrößerten Seelsorgeeinheiten übernommen haben. Sie dient dazu, das eigene professionelle Selbstverständnis in den Blick zu nehmen, um der neuen Tätigkeit ein glaubwürdiges Profil zu geben.

Besonderer Wert wird auf Arbeitsphasen gelegt, in denen Ihre Erfahrungen reflektiert werden. Die Zweiteilung der Fortbildung unterstützt Sie dabei, Veränderungen in der eigenen Arbeitsweise auszuprobieren und individuell auf Ihre Praxis anzupassen.

### **Reformation - Spurenlegerin für eine zukunftsfähige Kirche**

Mi, 10.05.2017, 11 Uhr bis Fr, 12.05.2017, 15 Uhr

Referent/innen: Prof. Dr. Dorothea Sattler  
Prof. Dr. Volker Leppin  
Prof. Dr. Gunther Wenz  
Dr. Florian Schuppe  
Leitung: Walter Biechele  
Stefan Lobinger  
Dr. Anton Schuster  
Anmeldung: bis 10.03.2017  
Veranstaltungsort: Augsburg, Haus St. Ulrich  
Teilnahmegebühr: keine  
Pensionskosten: € 148,00

In der Veranstaltung wird die Reformation in dreifacher Weise in den Blick genommen.

Die historische Betrachtung will zum einen die relevanten Bedingungen aufzeigen, die vor 500 Jahren zur Reformation führten und zum anderen auf ihre Wirkgeschichte eingehen.

Der zweite Blick richtet sich auf Entwicklungen in der Gegenwart.

Schließlich rückt die Zukunft ins Blickfeld: Es geht darum, gemeinsam unterwegs zu sein, um die Kirche von morgen zu entdecken.

### **„Aus Fehlern wird man klug“**

Für eine kirchliche Fehlerkultur

Di, 20.06.2017, 14 Uhr bis Fr, 23.06.2017, 13 Uhr

Referent/in: Mag. Elke Schüttelkopf  
Prof. Dr. Hans Hobelsberger  
Anmeldung: bis 20.05.2017  
Veranstaltungsort: Freising, Pallotti Haus  
Teilnahmegebühr: € 295,00  
Pensionskosten: € 198,00

Landauf landab wird in den Pastoralplänen der Diözesen eine experimentierfreudige Pastoral gefordert. Zum Experiment gehört wesentlich der Fehler. Nur wer Fehler erkennt, Fehler zugeben kann und konstruktiv mit Fehlern umgeht, kommt voran. Dazu braucht es Kommunikationsformen, Methoden und Instrumentarien und eine Kultur des Umgangs mit Fehlern. Wie eine kirchliche Fehlerkultur aussehen könnte, wird bibel- und pastoraltheologisch grundgelegt und danach in das eigene Praxisfeld übersetzt.

### **Katechese. Weit(er). Denken.**

Vom Geheimnis des Glaubens sprechen – Eucharistiekatechese für heute

Mi, 21.06.2017, 9.15 Uhr bis Do, 22.06.2017, 16 Uhr

Fachtagung im Schloss Hirschberg,

Referenten: Prof. Dr. em. Ottmar Fuchs  
Prof. Dr. Stefan Altmeyer  
Anmeldung; bis 20.05.2017  
Veranstaltungsort: Beilngries, Schloss Hirschberg  
Teilnahmegebühr: € 135.00  
Pensionskosten: € 90,00

Verantwortlich: Ressort Seelsorge und kirchliches Leben, Fachbereich Katechese und Evangelisierung zusammen mit dem Ressort Personal, Fachbereich Fort- und Weiterbildung Freising

Die Fortbildung will anregen, das eigene Eucharistieverständnis zu reflektieren, die Eucharistiekatechese zu elementarisieren, mystagogisch zu erschließen und gemeindepraktisch wirksam werden zu lassen.

Der kollegiale und fachtheologische Austausch ist ein wesentlicher Faktor dieser Tagung.

